

Jugendarbeit – im Aufwind

Als unsere Vorgängerinnen sich vor wenigen Jahren vorgenommen hatten, die Jugendtennisabteilung unseres schnuckeligen Vereins mit lediglich drei Tennisplätzen mit voller Kraft auszubauen, standen die Dinge nicht gut. Allgemeiner Mitgliedschwund, vor allem in der Jugend, sowie die Abwanderung einiger Jugendlicher zu größeren Vereinen bereiteten uns viele Sorgen. Besonders das Stellen von Talentiade- und Jugend-Mannschaften ist uns bisher auch noch nicht gelungen. Dennoch konnten die Weichen nachhaltig gestellt werden.

Mittlerweile zeigt steigt die Kurve steil nach oben, was wir durch eine konsequente Kooperation mit unserer Grundschule erreicht haben. In den Wintermonaten 2021/2022 lief eine rappendvolle Tenniskooperation mit der Schule werktags in der Gäublickhalle: Insgesamt waren knapp 30 Kinder der Grundschule Gebersheim dabei. In den Sommermonaten kann die Gäublickhalle nicht fürs Tennis genutzt werden und nachmittags dürfen die Kinder aus der Nachmittagsbetreuung das Schulgelände nicht verlassen. Daher boten wir diesen Sommer den Kindern aus der Schulkooperation samstags vormittags auf der Tennisanlage eine Ballschule bei unserem bewährten Jugendtrainer Aldo. Und am Dienstagnachmittag hatten wir ebenfalls volle Hütte auf der Tennisanlage: Ca. 25 Kinder waren begeistert dabei bei privaten Tennisstunden in Kleingruppen bei Aldo. Ab 12:15 bis 19:00 Uhr war Platz 3 ausgebucht!



Leider sind wir außerhalb der Grundschule noch nicht so stark, sind doch unsere talentierten Teenie-Mädels zwar Mitglied im Verein und auch bei uns im Dorf wohnhaft, aber bisher sind sie mannschaftstechnisch nicht zu uns zurückgekehrt, obwohl wir so gerne eine Mädels-Mannschaft stellen würden! Auch bei den Teenager-Jungs in der Tennisabteilung sieht es aktuell mau aus, mit wenig Aussicht auf kurzfristige Änderung.

Insgesamt konnten wir aber bereits Anfang des Jahres 8 Kinder als neue Vereinsmitglieder gewinnen, davon 4 aus der Schulkooperation. Bei dieser super Entwicklung wollen wir dann voraussichtlich nächstes Jahr wieder

Jugendmannschaften für Talentiade und Turniere melden.

Derzeit lassen wir außerdem sämtliche Beziehungen und Verbindungen spielen, um unsere Tennis-Kinder und Teens auch mal Profi-Tennis-Luft schnuppern zu lassen: Für das Weissenhof-Turnier haben wir leider die Rückmeldung bekommen, dass gar keine Jugendgruppen mehr als Unterstützung genommen werden. Für eine Unterstützerrolle beim Porsche-Cup hat es für dieses Jahr leider auch nicht geklappt, da hoffen wir auf nächstes Jahr. Stattdessen bekam unsere Vereinsjugend aber kurzfristig und völlig überraschend Freikarten für die Spiele beim Porsche-Cup in Stuttgart am 18. und 19.04.2022 geschenkt.

Der Porsche Tennis Grand Prix ist Teil der WTA Tour seit 1979. Seit dem Umzug des Turniers 2006 in die Porsche-Arena wurde es von den Spielerinnen insgesamt zehn Mal zum weltweit beliebtesten Turnier seiner Kategorie gewählt. Vielleicht liegt es an der traditionellen Sieb-Prämie – dieses Jahr gab es den neuen Porsche Taycan GTS Sport Turismo. Bei diesem immer schon sehr hochkarätigen Event waren dieses Jahr unglaubliche 9 der 10 besten Tennis-Spielerinnen der Welt gemeldet! Und so durften dieses Jahr auch wir uns mit sieben JugendspielerInnen sowie BetreuerInnen in den Trubel der Porsche-Arena stürzen, um die Stars des Damentennis beim Trainieren und bei den Matches auf dem Centre-Court zu bestaunen. Hierbei erlebten wir vor beeindruckender Kulisse packende Duelle und allerfeinstes Sandplatztennis sowie eine grandiose Stimmung, die die Corona-Beschränkungen quasi vergessen machte.

Diesen aufregenden Ausflug jedenfalls werden die Kinder (und wohl auch die Erwachsenen) so schnell nicht vergessen!



Jugendarbeit – vom weißen zum gelben Sport

Unsere Tennis-Jugend hat diesen Sommer neue Teamjacken bekommen. Gerade für unsere jungen Talente soll dadurch das Zusammengehörigkeitsgefühl auf und neben der Anlage gefördert und perspektivisch erste Schritte im Wettkampf nächstes Jahr vorbereitet werden.

Was wie ein Widerspruch klingt: Als klassische Individualsportart steht das moderne Breitensport-Tennis in Gebersheim für ein reges Mannschaftsleben und Miteinander auf unserer schönen Anlage. Unsere jungen Tennistalente werden über das Gruppentraining an die Idee gewöhnt, dass Tennis auch ein Mannschaftssport sein kann, was besonders bei den Anfängern für Halt und Sicherheit sorgt.

Um dann hoffentlich bis ins neunte Lebensjahrzehnt hinein für Spaß, Bewegung, Motivation und Ausgeglichenheit zu sorgen. Wir möchten an dieser Stelle den Blick fürs Ganze nicht verlieren und als Jugend gerade in Anbetracht unserer erfolgreichen älteren aktiven Mitglieder (z.B. Hobbydamen/-herren, und allen Mannschaften voran unsere Herren 70 (!) Mannschaft) eine Lanze für unseren Sport brechen.

Wer uns eine zweite Sportart (Golf und Darts zählen nicht!) nennen kann, die viele Lebensjahrzehnte lang ganzjährig möglich und flächendeckend verfügbar ist, erhält eine Gratis Tennisstunde mit unserem Wolfgang Ritter!



Spaß beiseite, an alle jungen und älteren Leser: Der SV Gebersheim bietet Tennis-Schnuppermitgliedschaften für Familien an, die dieses Jahr bereits zu regen Eintritten geführt haben. Familien zahlen in Summe 80 EUR per anno für ein/zwei Erwachsene mit Kind/Kindern bis zum vollendeten 18. Lebensjahr.

Gerade für Tennisanfänger sind neben der Nähe zum Wohn- oder Arbeitsort die Regelmäßigkeit und das Treffen vieler weiterer Anfänger entscheidend. Der Bewegungsablauf auf dem Platz ist komplex, erfordert Motorik und Koordination. Für Tennisneulinge klingt das erst einmal nach einer Mammutaufgabe.

Aber keine Sorge, wir haben alle einmal unsicher angefangen. Wer beim SVG beginnen möchte Tennis zu spielen, wird daher von allen gemeinsam „abgeholt“. Die Jugendwarte finden für jedes Kind einen Trainingsplatz, Schläger werden gestellt.

Lange Zeit galt Tennis als der weiße Sport. Tennis beim SVG ist gelb!

Jugendcamp

Mit 10 Kindern startete am 28. Juli bis 31. Juli das erste Tennis Camp in Gebersheim auf unserer tollen Anlage. Das Wetter war ein Traum, beste Voraussetzung für die folgenden 4 Tage. Die Kinder im Alter zwischen 8 und 12 Jahren waren mit Begeisterung dabei (auch beim Entspannen am Tischkicker).

Unter Leitung der Jugendwarte und unseres Trainers Aldo stand natürlich Tennis an erster Stelle. Auch ein paar Helfer aus dem Verein sorgten für Abwechslung auf dem Platz. Hier waren alle gefordert, damit die Kinder auch in Spielpausen motiviert blieben. Die Trainer hatten immer ein offenes Ohr, was gerade Spaß macht, und auch was am nächsten Tag verbessert werden kann.

Ein Aufwärm- und Konditionstraining gehörte zum Einstieg natürlich dazu. Hierfür konnten wir am Donnerstag einen externen Coach gewinnen, der sogar die Erwachsenen an ihre Grenzen brachte beim funktionalen Training. „Ich habe morgen bestimmt Muskelkater!“ war am Nachmittag oft zu hören.

Bei Tennis-Spielen wie Rundlauf, um eins zu nennen, waren die Kinder mit Begeisterung dabei. Egal ob groß oder klein wurden immer Möglichkeiten zum Spielen geboten. Die dieses Jahr erworbene Ballmaschine war ebenfalls eine gute Unterstützung, damit die Kinder bei der Vorhand auch korrigiert werden konnten, um ihre Technik zu verbessern. Ein Tennis Quiz durfte auch nicht fehlen, denn Theorie ist beim Tennis ebenfalls wichtig.

Auch für das leibliche Wohl wurde von den Jugendwarten bestens gesorgt. Alles wurde frisch und selbst zubereitet. Von Spaghetti über Hamburger mit den „besten Pommes“ (Feedback der Kinder) und Pfannkuchen waren alle bestens für den Nachmittag gerüstet, um nach 3 Stunden am Vormittag auch noch Kräfte für den Nachmittag zu haben.

Der Abschluss am Sonntag wurde sogar durch Geburtstagskuchen versüßt und die Kinder haben 1:1 im Losverfahren gegeneinander gespielt. Dabei konnten alle ihr Gelerntes im direkten Vergleich anwenden. Für das erfolgreich absolvierte Camp wurden noch Urkunden mit Siegel verteilt.

Das positive Feedback der Kinder motiviert uns, auch nächstes Jahr wieder ein Camp anzubieten.

Herren 50 und 60 – Trainingslager Meran

Nach zwei Jahren Corona-Pause konnten die Herren 50 und Herren 60 Mannschaften endlich wieder in ihr geliebtes Trainingslager reisen. Durch die super Organisation von unserem Oli Maisch startete die Kolonne in zwei Gruppen am 27. bzw. 28.4. in das wunderschöne Meran.



Eigentlich in drei Gruppen, denn Uli Ritter und Frank Horn absolvierten die Anreise mit dem Fahrrad. Bei der Alpenüberquerung mit dem e-Bike entlang der Via Claudia Augusta über Fernpass und Reschenpass wurden die beiden mit guter Kameradschaft und

atemberaubenden Ausblicken belohnt, und hatten gleich noch ein „nettes Konditionstraining“ vor dem Trainingslager. Aber auch die anderen begeisterte schon die Hinfahrt. Führte sie doch durch traumhafte Landschaften mit teilweise noch tief verschneiten Gebirgshängen.

Unser Hotel lag perfekt in der Innenstadt und nur wenige Minuten von den traumhaft gelegenen Tennisplätzen entfernt.



Und auch sportlich war es ein gelungener Aufenthalt. So jagten uns unsere Trainer Padde und Matse jeden Tag 2-3 Stunden über die Tennisplätze, so dass auch bei weniger schönem Wetter kein T-Shirt trocken geblieben wäre.



Zum Glück konnten wir uns in der netten Vereinsgaststätte mit einem oder zwei kühlen Getränken vor wunderbarer Kulisse ein wenig erholen.

Auch die Abende standen natürlich ganz im Zeichen des „Team-Building“.



Jeder Sportler benötigt aber auch einen Ausgleich. Nach einer kleinen Wanderung ins Dorf Tirol mit traumhafter Aussicht über das Etschtal wurden die besten Minigolfspieler ermittelt. Auch hier gab es Profis und andere, die an dem ein oder anderen Ball verzweifelten.

Am Sonntag traten wir dann nach einem perfekten Frühstück die Heimreise an.

Vielen Dank an alle, die diese Tage zu einem sehr schönen Saisonauftakt gemacht haben!



Tennis-Express

Die Aktion Tennis-Xpress wurde vergangenes Jahr erstmals durchgeführt. Das Motto lautet „Neue Mitglieder finden und binden“. Bei diesem speziellen Trainingskonzept (entwickelt vom ITF) werden über sechs Trainingseinheiten die Grundzüge des Tennisspiels vermittelt. Mit über 20 Teilnehmenden wurden über WhatsApp kurzfristig Trainingstermine vereinbart, um Grundprinzipien wie Grundschläge, Volley und Aufschlag zu lernen und zu üben. Für die Integration in den Club traf man sich zu gemeinsamen Spielen mit den H70 und Hobby Damen.

Erfreulicherweise hat sich der überwiegende Teil der Teilnehmenden dazu entschlossen, in 2022 weiterhin der gelben Kugel zu folgen. Dadurch konnten wir unsere Mitgliederzahl weiter steigern und sogar noch zwei zusätzliche Mannschaften gewinnen:

Hobby Herren 1, und Hobby Damen 2.
Beide Mannschaften erhalten auch ein wöchentliches Training und können somit gezielt ihre Fähigkeiten ausbauen.

Die Hobby Herren 1 haben sogar schon dieses Jahr an der Verbandsrunde teilgenommen.



Im Gegensatz zu vergleichbaren Angeboten anderer Tennisvereine werden unsere Interessenten nach den sechs Express-Einheiten anschließend in weiteren Trainingseinheiten betreut und in den Verein eingebunden. Beginnend mit einer Schnuppermitgliedschaft folgt im Jahr darauf dann die Vollmitgliedschaft.

Das Angebot des Tennis-Express' richtet sich selbstverständlich auch an Nichtmitglieder. Auf diese Weise kann jeder und jede unter fachkundiger Anleitung in unseren schönen Sport reinschnuppern.

Sommerfest

Unter dem Motto ‚Schlagerparty Total‘ fand Ende Juli bei herrlichem Wetter unser jährliches Sommerfest auf unserer schönen Anlage statt.



Unser Vorstand Frank Horn eröffnete die gesellige Runde mit einer kleinen Ansprache und begrüßte alle Mitglieder mit Familie und Freunden.

Für Unterhaltung war gesorgt. Unsere Kids zumindest hatten auch ohne Tennisschläger einen unterhaltsamen Nachmittag.



Bei gemeinsamen Gesprächen und mit Kaffee, Kuchen und gegrillten Köstlichkeiten konnten wir uns auf unserer Terrasse mit dem idyllischen Ausblick für den Abend stärken.

Denn später ging dann die Schlagerparty ab. Alt und jung konnte auf der Tanzfläche Können, Gelenkigkeit und Kreativität unter Beweis stellen. Wer hatte in diesen Kategorien insgesamt die Nase vorn? Die Fotos lassen es vermuten:



Spät ging ein gelungenes Fest zu Ende. Wir freuen uns schon auf das nächste!

- Gut zu wissen - Gut zu wissen - Gut zu wissen - Gut zu wissen -



Anlage Nutzungsregeln

Platz- und Spielordnung

Unsere Platz- und Spielordnung hängt im Anschlagkasten am Clubhaus. Bitte halten Sie sich strikt an die Anweisungen – nur so ermöglichen wir einen reibungslosen Spielbetrieb und ein friedliches Miteinander.

Clubhausdienst

Die Einteilung der Dienstwochen wird mit Anweisungen zum Clubhausdienst an die angesprochenen Mitglieder ausgeteilt. Ab sofort wird die Reinigung der Sanitäreinrichtungen (Dusche, WC, Umkleide) von einem Reinigungsdienst erledigt. Deshalb reduzieren sich ab 2018 dafür die Arbeitsstunden auf 4 Stunden pro Woche. Ab Beginn der Sommerferien werden noch 2 Arbeitsstunden je Dienstwoche berücksichtigt.

Wenn ein Tennistag mal später zu Ende geht ...

sollten die "Nachtspieler" bzw. "Hocker" die Tennisanlage in einem ordentlichen Zustand verlassen. Vor allem die Sonnenschirme und Stühle auf der Terrasse zusammenstellen, Geschirr aufräumen, Aschenbecher leeren (achten auf heiße Glut), Tische und Böden evtl. säubern. Der Hüttendienst kommt zu später Stunde nicht mehr und am nächsten Morgen möchten wir uns ja hier wieder wohlfühlen.

Clubhaus-Schlüssel

Erwachsene Mitglieder können gegen Hinterlegung von 8,- € einen Schlüssel zu unserem Clubheim erhalten. Bitte wenden Sie sich ggf. an Herrn Frank Horn (Tel. 55615).

Getränke im Clubhaus

Der Kühlschrank wird vom SV Gaststätten-Wirt Oliver Schmidt mit Getränken bestückt und bewirtschaftet. Das Leergut soll sortiert in die hierfür vorgesehenen Behälter. **Der Konsum ist in die dafür vorgesehene Liste einzutragen** und wird per Bank- einzug nach Saisonende abgerechnet. Aus gegebenem Anlass bitten wir eindringlich um Beachtung!

Trainings- & Spielzeiten

Heimspieltermine der Mannschaften

Die Spielzeit beginnt im Mitte Mai. Die Spieltermine werden auf der Anlage ausgehängt. Bei der Platzbelegung haben Mannschaftsspiele immer Vorrang.

Mannschaftstraining

Die Trainingszeiten werden in den Platzbelegungslisten eingetragen. Eine Platzreservierung ist in dieser Zeit nur auf Platz 3 möglich. Die Trainingszeiten gelten für die Zeit der Verbands- spielsaison bis zu den Sommerferien.

Ballschule, Kinder- und Jugendtraining

Für unsere Kinder und Jugendlichen bieten wir Training bei Aldo Mastrotoraro und Luca Leder an. Infos und Termine bei unseren Jugendwarten Ivo und Aldo über Kontakt: tennis_jugend@svgebersheim.de

Einzel- bzw. Gruppentraining

Trainer für Mitglieder und Mannschaften stehen zur Verfügung. Rückfragen beim Sportwart Christian Guntrum. Kontakt: tennis_sportwart@svgebersheim.de

Tennis am Mittwoch

Ab 19 Uhr freies Spiel für Jedermann, auch gerne Gastspieler.

Tennis am Sonntag

Keine Platzreservierung. Bei starkem Andrang bitte arrangieren und eventuell Doppel oder Mixed spielen. Ein Eintrag in die App ist in jedem Fall erforderlich.

Spiel mit Gästen

Für gelegentliches Spielen mit Gästen und solange der Spielbetrieb der Mitglieder nicht beeinträchtigt ist, beträgt die Gebühr pro Spielstunde 5,- €. Bitte in der Platzbuchungs-App Gastspieler melden, Die Gebühren werden am Jahresende abgerechnet.

Schnuppertarife

(reduzierter Beitrag für Neumitglieder zum Kennenlernen, auf 1 Jahr begrenzt):

Einzelperson	50,-€	Ehepaar	90,-€
Kind unter 18J	25,-€	Fam. mit Kinder u 18J	80,-€

Mitgliedsbeiträge und Gebühren

Neben dem Vereinsbeitrag gelten für das Jahr 2020 folgende Abteilungsbeiträge



Jugendliche bis 18 Jahre	53,- €
Schüler, Studenten (auf Nachweis)	78,- €
Erwachsene (Einzelmitglieder)	125,- €
Ehepaare	180,- €
Passive Mitglieder	13,- €
Familienbeitrag (inklusive Kinder unter 18J)	220,-€

Miete für unser Clubheim (Mitglieder)	150,- €
Miete für unser Clubheim (Nicht-Mitglieder)	200,- €
pro nicht geleisteter Stunde Arbeitseinsatz	12,- €
Spiel von Gästen/ Stunde	5,- €

Beitragseinzug per Sepa-Lastschriftmandat jeweils vier Wochen nach der jährlichen Mitgliederversammlung.

Die individuelle Abrechnung für Arbeitsstunden, etc. erfolgt stets zwischen Saison- und Kalenderjahresende.

Die Mindeststundenzahl für alle Mitglieder im Alter zwischen 16 und 70 Jahren beträgt 6 Arbeitsstunden.